

## Ausschreibung Forschungspartner für die Durchführung der Studie „Makroökonomische Vermessung der Projektstätigkeit“

### Aufgabenstellung

Im Jahr 2015 führte die GPM in Zusammenarbeit mit der EBS (European Business School) die Studie „Makroökonomische Vermessung der Projektstätigkeit“ in Deutschland durch. Ziel war es, erstmals das Ausmaß der Projektstätigkeit gesamthaft und repräsentativ in einer Volkswirtschaft umfassend, d.h. branchen- und projektartenübergreifend, zu erfassen und eine Aussage über deren aktuellen und künftigen Stellenwert zu treffen.

Eines der Ergebnisse der Studie war, dass Projekte nicht nur in traditionell projektorientierten Branchen eine bedeutende Rolle für die Wertschöpfung spielen, sondern ebenso in vermeintlich „projektfremden“ Wirtschaftsbereichen wie dem Öffentlichen Dienst. 2015 wurde prognostiziert, dass der Anteil der Projektstätigkeit an der Gesamtarbeitszeit bis 2019 auf über 40% steigen würde. Der aktuelle Stand der Projektifizierung in Deutschland über alle Branchen und Wirtschaftsbereiche hinweg soll nun durch eine erneute Durchführung der Studie überprüft werden.

### Leistungsbeschreibung

- Studienvorbereitung:
  - Literaturrecherche
  - Analyse des Forschungs- und Erhebungsdesigns der Studie von 2015
  - Ggfls. Überarbeitung der Fragen von 2015 sowie Ergänzung zur Entwicklung der Projektstätigkeit z.B. bezogen auf das präferierte Vorgehensmodell (klassisch, agil, hybrid)
  - Entwicklung eines geeigneten Auswahlverfahrens (Bestimmung der Schichtkriterien, Stichprobengröße) und eines adäquaten Erhebungsverfahrens (Online, CATI, CAPI etc.), mit der Restriktion, dass die Vergleichbarkeit zur Studie von 2015 gegeben sein muss
- Datenerhebung:
  - Durchführung der Erhebung
  - Rücklaufkontrolle und aktive Abstimmung mit der GPM
- Analyse & Wissenschaftliche Auswertung der Umfrage:
  - Plausibilitätsprüfung
  - Bereinigung der Daten
  - Datentransformation
  - Datenanalyse
  - Interpretation der Daten
  - Grafische Aufbereitung der Ergebnisse
  - Ergebnisabstimmung
  - Berichterstellung (30-seitige Broschüre analog der bisher durchgeführten Studien)
  - Ergebniskommunikation (Erstellung eines Artikels für die Fachzeitschrift PM AKTUELL – [www.pmaktuell.org](http://www.pmaktuell.org))

---

## Zeitlicher Rahmen

- Ausschreibungszeitraum: **KW 35 – KW 39**
- Die Zu- oder Absagen an die Forschungsinstitute erfolgen **bis 07.10.2022**.
- Projektstart: **Oktober 2022**

## Kontakt

- **Christine Treiber** ([c.treiber@gpm-ipma.de](mailto:c.treiber@gpm-ipma.de)) als Projektleitung und direkte Ansprechpartnerin für Fragen rund um die Aufgabenstellung.
- **Prof. Dr. Yvonne Schoper** ([y.schoper@gpm-ipma.de](mailto:y.schoper@gpm-ipma.de)) als wissenschaftliche Leitung und Ansprechpartnerin für Fragen rund um die inhaltliche Ausarbeitung.

Wenn Sie daran interessiert sind, unser Forschungspartner für die Studie „Makroökonomische Vermessung der Projektstätigkeit“ zu werden, dann reichen Sie **Ihr Angebot bis zum 03. Oktober 2022** bei Frau Treiber unter [pmo@gpm-ipma.de](mailto:pmo@gpm-ipma.de) ein.

## Über die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Die GPM ist ein gemeinnütziger Fachverband für Projektmanagement. 1979 gegründet bildet die GPM heute ein weitreichendes Netzwerk für Projektmanagement-Experten aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen. Der Fachverband trägt wesentlich zur Professionalisierung und Weiterentwicklung des Projektmanagements in Deutschland bei und bietet umfangreiche Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung sowie zur Zertifizierung im Projektmanagement. Über den Dachverband International Project Management Association (IPMA®) ist die GPM weltweit vernetzt und bringt auch auf internationaler Ebene die Arbeit an Normen und Standards voran.

Mehr dazu unter [www.gpm-ipma.de](http://www.gpm-ipma.de)

## Über die IPMA International Project Management Association (IPMA)

Die IPMA ist der führende internationale Promotor des Projektmanagements. Der Dachverband wurde 1965 gegründet und besteht inzwischen aus über 70 Mitgliedsgesellschaften (Member Associations) weltweit. Die einzelnen Länder verpflichten sich, Projektmanagement weiterzuentwickeln und zu fördern. Gemeinsam erarbeiten die Verbände unter dem Dach der IPMA Normen und Standards für die Projektmanagement-Welt, nach denen in den jeweiligen Ländern zertifiziert wird (IPMA 4-Level-Certification System). Die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V. zählt zu den größten Mitgliedsorganisationen der IPMA. Die Zertifizierungen werden für Deutschland über die Zertifizierungsstelle der GPM, die PM-ZERT durchgeführt. Sie ist die einzige nationale Anlaufstelle für IPMA Zertifizierungen in Deutschland, die Zertifikate werden international anerkannt.